

Einladung zu einer ausserordentlichen Delegierten- und Mitglieder-Versammlung

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **30 (1935)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Heimatschutz

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ

XXX. JAHRGANG - HEFT 5 - 15. AUGUST 1935

NACHDRUCK DER AUFSATZE UND MITTEILUNGEN BEI DEUTLICHER QUELLENANGABE ERWÜNSCHT

Einladung

zu einer ausserordentlichen Delegierten- und Mitglieder-Versammlung

auf Samstag, den 7. September 1935, nachmittags 3 Uhr,
in den Rathskeller nach Olten.

Tagesgeschäfte:

1. Antrag der Sektion Zürich: Beschlussfassung über die Verteilung der Bundesfeierspende, insbesondere, dass jeder Sektion für jedes Mitglied, das sie auf Ende des Jahres aufweist, Fr. 3.— ausbezahlt werden.
2. Frage von Fremdenverkehr und Heimatschutz, insbesondere unsere Stellung zu den Verkehrsvereinen (als Fortsetzung der Verhandlungen in Heiden über diesen Gegenstand).
3. Kampf gegen die Reklame im Freien.

Der Obmann der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz:
Gerhard Boerlin.

Jahresbericht des Vorstandes

des Schweiz. Vereins für Heimatschutz über das Jahr 1934

Noch einmal müssen wir einen Jahresbericht mit der Erwähnung des am 27. Januar 1934 erfolgten Todes unseres damaligen Obmanns beginnen, weil sich für dieses damals gerade angebrochene Geschäftsjahr die wichtige Frage seiner Nachfolgerschaft erhob. Der Vorstand, dem zwar die Wahl nicht zusteht und der sie sich auch nicht anmassen will, musste sie aber doch vorbereiten, damit nicht eine zufällige Namensnennung in einer grossen Versammlung plötzlich eine Mehrheit findet, die weniger aus Ueberlegung als Begeisterung des Augenblickes sich entscheidet. Der Vorstand entschloss sich einstimmig, sein jüngstes Mitglied für die Wahl zu gewinnen; aber es, nämlich Herr Dr. Ernst Laur, konnte sich nach reiflichen Erwägungen derzeit nicht entschliessen, sich für die Obmannschaft zur Verfügung zu stellen. Da griff der Vorstand auf den früheren Obmann zurück, der als Statthalter und Säckelmeister sein Mitglied war, und dieser sagte zu, eine auf ihn